Siebte gemeinsame Tagung der Fachgruppen Vorgehensmodelle und Projektmanagement im Fachgebiet der Wirtschaftsinformatik der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) in Kooperation mit der Fachgruppe IT-Projektmanagement der GPM e.V

GESELLSCHAFT FÜR INFORMATIK

Call for Paper / Aufruf zur Einreichung von Beiträgen

PVM 2020
Projektmanagement & Vorgehensmodelle

Datengetriebene Anwendungen und Innovationstreiber im Projektmanagement zukunftsfähiger Organisationen

Wichtige Information zur Tagung: Änderungen Zeit und Ort

Wir haben vor Kurzem darüber informiert, dass wir weiter an der Tagungsplanung festhalten, dass aber die Durchführung der Tagung nicht garantiert werden kann.

Vor dem Hintergrund der widrigen Umstände hat unser Gastgeber die Leibniz FH jetzt alle Großveranstaltungen für dieses Jahr absagen müssen, so dass **die PVM nicht in der geplanten Form** (= physische Veranstaltung am 10.-11.09. in Hannover) durchgeführt werden kann.

Wir halten aber an unserem Versprechen fest, dass wir akzeptierte Beiträge durch garantierte „Slots“ im kommenden Tagungsband und der nächsten Tagung würdigen möchten. Dieses Versprechen kombinieren wir nun mit einer zusätzlichen Fristverlängerung für Einreichungen (siehe unten).

Des Weiteren prüfen wir verschiedene Alternativen für die Durchführung der PVM. Das könnte eine normale Live-Konferenz zu einem späteren Zeitpunkt sein oder eine virtuelle Konferenz kalendarisch nahe am geplanten Termin.

Die Arbeitsteilung in den Wertschöpfungsprozessen der Unternehmen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Internationalisierung dynamisiert diesen Trend. Projekthaftes Arbeiten stellt das Management in Linien – und temporären Organisationen vor große Herausforderungen. Der sichere und zielgerichtete Austausch von Informationen stellt ein Schlüsselelement der Zukunft dar.

Unternehmen streben an bestehende Produkte, Dienstleistungen und Produktionsprozesse durch die intelligente Auswertung von Daten zu verbessern. Neue datengetriebenen Anwendungen und Innovationen sollen das bestehende Angebotsportfolio komplementieren, während der Umgang mit Daten unter Security- und Privacy-Gesichtspunkten zunehmend stärker reguliert wird. Für die Umsetzung dieser datenzentrierten Vorhaben etablieren sich neue Rollen wie z.B. der Data Scientist und angepasste Vorgehensmodelle, die die Machbarkeit mit den vorhandenen Daten statt der Kundenanforderungen in den Mittelpunkt stellen. Es ergeben sich aber auch neue Möglichkeiten das Projektmanagement und Entwicklungsprozesse selbst mit Hilfe von Daten zu verbessern. Gleichzeitig ist die Berücksichtigung eines cleveren Daten-Managements und entsprechender Regulatorik in vielen IT-Projekten seit Jahrzenten Teil professionellen Managements dieser Projekte.

Themenschwerpunkte

Im Mittelpunkt der diesjährigen PVM-Tagung der Fachgruppen Projektmanagement (WI-PM) und Vorgehensmodelle (WI-VM) steht daher das Thema datengetriebene Anwendungen und Innovationen. Uns beschäftigen die Fragen, wie diese durch spezialisiertes Projektmanagement und Vorgehensmodelle unterstützt werden können, wie Projektmanagement und Vorgehensmodelle selbst von Daten profitieren und welcher Rahmen durch Security und Privacy gesetzt wird. Um diese Fragen

im Spannungsfeld zwischen Academia und Praxis zu diskutieren, laden wir in diesem Jahr insbesondere, aber nicht ausschließlich zu Beiträgen zu folgenden Themenkomplexen ein.

- Datengetriebene Anwendungen und Innovationen mit Themen wie:
  - Vorgehensmodelle und Projektformen für die Entwicklung von datengetriebenen Angeboten und Innovationen, KI und Big Data
  - Interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen bekannten und neuen Rollen (z.B. Data Scientist, Domänenexpertin, Nutzer, Entwickler, Betreiber, Security-Experte), z.B. MLOps
  - Unterschiede der Aktivitäten im Vergleich zu „traditionellen" Projekten und Vorgehensmodellen, wie z.B. Auftragsklärung, Requirements Engineering und Testing
  - Einfluss veränderter Geschäftsmodelle auf Projektmanagement und Vorgehensmodelle

- Best Practices und Lessons Learned aus klassischen Daten-Management-Projekten, die sich übertragen lassen mit Themen wie:
  - Erfahrungen aus der Datenmigration zwischen Systemen
  - Management und Entwicklung von datenlastigen Systemen

- Einsatz von datengetriebenen Assistenzsystemen und neue Arbeitswelten in der Projektarbeit und in Entwicklungsprozessen mit Themen wie:
  - Smarte Projektassistenten, Chatbots und Einsatzpotentiale künstlicher Intelligenz
  - Business Analytics und Data Science in der Projektplanung und –steuerung über klassische Dashboards hinaus
  - Ansätze für KI-basiertes Software Engineering und deren Einfluss auf Vorgehensmodelle
  - Digital Literacy der Projektarbeit

- Datengetriebene Vorhaben im Kontext von Security und Privacy mit Themen wie:
  - Berücksichtigung von regulatorischen Vorgaben mittels geeigneter Vorgehensmodelle und Projektmanagementmaßnahmen, z.B. Security by Design
  - EU-Regulatorik und ihr Einfluss auf das Projektmanagement
  - IT-Security im Zusammenhang mit Auslagerungen von Anwendungsentwicklung und IT-Betrieb

Ziele der Fachtagung

Ziel der Veranstaltung ist es, fundierte Ansätze aus der Wissenschaft mit Erfahrungen zu deren Anwendung in der Praxis einem Fachpublikum vorzustellen und Raum für die fachübergreifende Diskussion und den Erfahrungsaustausch zu geben. Die Fachgruppen Vorgehensmodelle und Projektmanagement prämieren einen herausragenden Beitrag mit dem Best Paper Award.

Special Tracks

Session *„Future Track"*

Eine wichtige Aufgabe der GI-Fachgruppen ist es, sich mit der Zukunft des Fachgebiets zu beschäftigen. Autoren im Future Track können reifende Ideen oder kontroverse bzw. provokative Ansichten in einem Impulsbeitrag vorstellen, welche anschließend im Auditorium diskutiert werden sollen. Durch den Austausch sollten Denkanstöße und Impulse für die Teilnehmer und auch die künftige Fachgruppenarbeit entstehen. Die Impulsbeiträge (nur als Kurzbeitrag, d.h. max. 5 Seiten) für die Future Tracks werden einem separaten Review-Verfahren unterzogen.

Session* „Student *Track"

Ziel des Student Track ist es, gezielt Studierenden und NachwuchswissenschaftlerInnen (Doktoranden in einer frühen Phase) die Möglichkeit zu eröffnen, sich aktiv in die Tagung einzubringen und damit die Community der GI-Fachgruppen Vorgehensmodelle und IT-Projektmanagement kennenzulernen. Studierende und Nachwuchswissenschaftler sind aufgerufen qualitativ hochwertige Arbeiten

einzureichen. Die Beiträge werden einem separaten Review-Verfahren unterzogen und als Kurz- oder Langbeitrag akzeptiert. Für akzeptierte Beiträge kann die Unterstützung bei der Finanzierung von Anreise, Tagungsgebühr und Unterkunft beantragt werden.

Session *„Journal First“*

Ähnlich dem etablierten „Journal-first“-Modell vieler internationaler Konferenzen, werden auf der PVM 2020 Beiträge präsentiert, welche in renommierten Journalen und Konferenzen publiziert oder zur Publikation/Präsentation angenommen wurden. Ziel ist die Stimulation des Diskurses innerhalb der deutschsprachigen wissenschaftlichen Community sowie die Erhöhung des Impacts von bereits veröffentlichten Ergebnissen durch den Austausch mit Praktikern. Es werden ausschließlich Vorschläge von begutachteten Beiträgen akzeptiert, die auf der entsprechenden Hauptkonferenz (bzw. in Journalen) in voller Länge angenommen wurden. Ein Peer-Review-Verfahren muss von der Konferenz bzw. dem Journal implementiert werden.

Einreichung, Format und Fristen

Details zur Einreichung (Vorlagen, Seitenzahlbegrenzungen, Einreichungssystem) entnehmen Sie bitte unserer Website: https://pvm-tagung.de/beitrag-einreichen

Fristen (inklusive verlängerter Einreichungsfrist)

- 30.05.2020: Einreichung einen vorläufigen Beitragstitel und ggf. Abstract
- 15.06.2020: Einreichung des Beitrags durch die Autoren
- 15.07.2020: Benachrichtigung der Autoren
- 01.08.2020: Einreichung finale Version

Tagungsband und Indizierung

Der Tagungsband wird in gedruckter Form in den GI Lecture Notes in Informatics publiziert (https://www.gi.de/service/publikationen/lni.html) und von dblp (http://dblp.uni-trier.de/) indiziert.

Tagungsort

- Die Tagung findet **nicht** am 10. + 11. September in Hannover statt.
- Durchführungsart und -datum: offen

Kontakt

Auf der Webseite https://pvm-tagung.de werden laufend aktualisierte Informationen zur Tagung bereitgestellt. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an info@pvm-tagung.de .

Für das Programmkomitee der Tagung:

Dr. Masud Fazal-Baqaie (Sprecher der Fachgruppe Vorgehensmodelle)
Dr. Enes Yigitbas (Stv. Sprecher der Fachgruppe Vorgehensmodelle)
Prof. Dr. Martin Engstler (Sprecher der Fachgruppe Projektmanagement)
Alexander Volland (Stv. Sprecher der Fachgruppe Projektmanagement)
Prof. Dr. Oliver Linssen (Sprecher der Fachgruppe IT-Projektmanagement der GPM)

Sponsoren und Kooperationspartner der Fachtagung

Leibniz FH